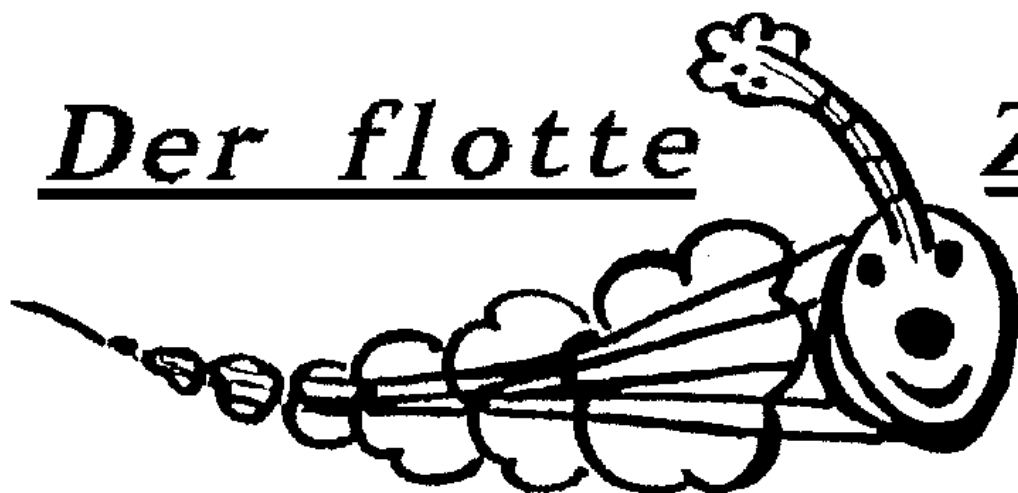


Der flotte

Zupfer



Bund Deutscher Zupfmusiker, Landesverband NRW e.V.

41. Jahrgang

Nr. 429

September 2020

Hilfe für notleidende Vereine

Der "Lockdown" und seine Auswirkungen auf das öffentliche Leben haben viele Laienmusikvereine in Nordrhein-Westfalen schwer getroffen. In der ersten Jahreshälfte erzielte so manches Orchester in den Vorjahren einen wesentlichen Teil seiner Jahreseinnahmen. Viele Vereine können in dieser wirtschaftlichen Situation ihre professionellen künstlerischen Leiterinnen und Leiter nicht mehr bezahlen. Ein Abfall der künstlerischen Leistungsfähigkeit droht den einen, den anderen sogar die Insolvenz des Vereins selbst.

In dieser Situation hat das Ministerium für Kultur und Wissenschaft NRW mit dem Landesmusikrat NRW und seiner Arbeitsgemeinschaft der Laienmusikverbände ein verwaltungsvereinfachtes Förderverfahren abgestimmt, um Vereinsnöte zu lindern.

Die Landesregierung legt ein Sonderhilfsprogramm in Höhe von 500.000 Euro auf, um die Laienmusikvereine in Nordrhein-Westfalen während der Corona-Krise zu unterstützen. Das entspricht einer Erhöhung um 35 Prozent der regulären Landesförderung von rund 1,4 Millionen Euro. Die Mittel kommen den zahlreichen gemeinnützig organisierten Chören und Musikvereinen zu Gute, die aufgrund von Corona-bedingten Einschränkungen – etwa durch Ausfälle von Proben und Auftritten – in finanzielle Engpässe geraten sind. Beruhend auf einer Be-

darfsabfrage hat der Landesmusikrat NRW gemeinsam mit den Dachverbänden der Laienmusik drei Stufen für pauschale Zuschüsse definiert: Chöre können eine Pauschale von bis zu 400 Euro, Instrumentalvereine bis zu 800 Euro erhalten. Mittel für unsere Mitgliedsvereine können nur über den BDZ für Einnahmeausfälle (z.B. Konzerte) beantragt werden. Diese Mittel können für laufende Kosten, (z. B. Honorare für künstlerische Leiter, Raummieten usw.) verwendet werden.

Ein Muster für den Förderantrag ist dem Flotten Zupfer beigelegt.

Das Ministerium hat in der Programmentwicklung schnell gearbeitet. Reinhard Knoll als Präsident des Landesmusikrats und Regina van Dintther als Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft der Laienmusikverbände im Landesmusikrat haben der Ministerin in einer Pressemitteilung gedankt. Die Anträge werden also bei Zupforchestern an den BDZ-NRW geschickt. Hier sollten die fortlaufenden Kosten und Art und Umfang der Einnahmeausfälle kurz dargestellt werden. Nach Eingang der Anträge wird innerhalb des Verbandes über die Zahlung der Pauschale entschieden und anschließend den Vereinen mitgeteilt. Reichen die Mittel nicht aus, werden diese prozentual vergeben.

Alle Anträge müssen bis zum 10. September 2020 eingegangen sein.

Helmut Lang, Präsident des BDZ-NRW e.V.

Hier sind wir Zupfmusiker in NRW gefordert!

Seit 2019 gibt es den neuen Dachverband für alle Amateurmusikerinnen und –musiker in Deutschland – den Bundesmusikverband Chor und Orchester – kurz BMCO

Das Musik-Highlight des Jahres 2021 findet in Rheine NRW statt!

Die **Tage der Chor- und Orchestermusik (TCOM)** sind eines der bedeutendsten Feste der Amateurmusik in Deutschland. Sie finden jedes Jahr in einem anderen Bundesland statt und feiern mit vielfältigen und hochkarätigen Konzerten die Musik und die Menschen, die sie machen.

Vom 12. bis 15. März wird Rheine in Nordrhein-Westfalen zur „Bundeshauptstadt der Amateurmusik“ werden. Die Bürgerinnen und Bürger erleben mit den Tagen der Chor- und Orchestermusik 2021 (TCOM21) ein außergewöhnliches Musik-Event in der Stadt. Ansässige Musikvereine, regionale Chöre sowie die unterschiedlichsten Instrumental- und Vokal-Ensembles aus NRW rücken dabei in den Mittelpunkt.

Aufgrund der aktuell notwendigen Maßnahmen zur Bewältigung der Corona-Pandemie steht der BMCO in engem Kontakt zu den Verantwortlichen der Stadt Rheine, um mögliche Hygienekonzepte frühzeitig zu planen und so eine verantwortungsvolle Durchführung der Veranstaltung zu gewährleisten.

Mitwirkung für Ensembles

Als Veranstalter möchte der Bundesmusikverband Chor & Orchester e.V. (BMCO) mit diesem Festival die vielfältige und großartige Amateurmusikszene Deutschlands – im Jahr 2021 insbesondere auch in NRW – würdigen. Um dies zu ermöglichen, ist der Verband auf die Mitwirkung der regionalen Chöre und Ensembles angewiesen. Wir freuen uns über die Bewerbung möglichst vieler und unterschiedlicher Instrumental- und Vokal-Ensembles.

Ein Video auf der Homepage des BMCO (<https://bundesmusikverband.de/tcom/>) fasst alle wichtigen Fragen zusammen:

Bewerbung

Ursprünglich waren alle ansässigen Musikvereine, regionalen Chöre und Instrumental-Ensembles aus Rheine und der Umgebung aufgerufen, sich für eine Beteiligung an der Nacht der Musik **am** Samstag, den 13. März 2021 **zu bewerben.**

Um möglichst viele Bewerber für eine abwechslungsreiche Programmgestaltung zu bekommen, sind aber inzwischen auch die **Orchester aus allen Teilen unseres Landes** aufgerufen, an dieser Veranstaltung teilzunehmen

Eine Bewerbung ist bis zum **06. September 2020** möglich. Alle Unterlagen stehen auf der Homepage des BMCO (<https://bundesmusikverband.de/tcom/>) zum Download zur Verfügung.

Auch wenn Corona noch viel Fragen offen lässt. Bewerbt euch, um unsere Zupfmusik bei diesem Highlight möglichst vielfältig darzustellen

euer **Helmut Lang, Präsident des BDZ-NRW e. V.**

Keine BDZ-Ehrungen im Zeichen von Corona

Das Coronavirus unterbricht auch die traditionellen Bräuche in den Orchestern. Aber keine Sorge, sobald die Krise überstanden ist, kehren wir zu den alten Gewohnheiten zurück! Die Hoffnung stirbt bekanntlich zuletzt.

Kleinanzeige im Flotten Zupfer

Calace-Mandoline von 1910 zu verkaufen. 1994 restauriert von Uli Albert (mit Rechnung), neu besaitet, gute Spielbarkeit, neuwertiger Koffer. Preisvorstellung: 3.000 €
Details unter <https://calace.familie-draken.de>
Kontakt: Robert Draken, Tel.: 0160/3651313

Zur Erinnerung!**Bund Deutscher Zupfmusiker,
Landesverband NRW e.V.**

Sehr geehrte Damen und Herren, ich lade Sie herzlich zu unserer nächsten ordentlichen Mitgliederversammlung ein. Die Sitzung findet am Sonntag, den 04.10.2020 statt, Beginn ist um 13:00 Uhr.

Sitzungsort ist das **Quality-Hotel in Lippstadt, Lippertor 1, 59555 Lippstadt**. Der Raum wird im Foyer bekannt gegeben. Parkmöglichkeiten sind in der Nähe vorhanden.

Tagesordnung**TOP 1** – Begrüßung

- Feststellung der Stimm- und Vertretungsrechte
- Festlegung und Beschluss der Tagesordnung
- Klärung organisatorischer Fragen zum Ablauf der Sitzung

TOP 2

– Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 04.11.2018

TOP 3

– Tätigkeitsbericht des Präsidenten (H. Lang) –
Aussprache

TOP 4

- Weitere Tätigkeitsberichte mit Aussprache
- Musikleitung (M. Strauss)
- JBDZ

Pause**TOP 5**

- Kassenbericht (H. Chr. Kesenheimer)
- - Aussprache

TOP 6

- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung des Vorstandes

TOP 7

– Nachwahlen für den Landesvorstand

TOP 8

– Planungen 2021 – 2022

TOP 9

– Aktuelle Themen aus dem Bundesvorstand

TOP 10

- Verschiedenes und Abrechnung der Fahrtkostenzuschüsse.

Jülich, den 01.08.2020
gez. Helmut Lang, Präsident

LandesZupfOrchester NRW *fidium concentus*

2020 sollte ja so eine Art Neustart fürs LZO werden, nachdem Dominik Hackner im November 2019 sein letztes Konzert als Dirigent des fidium concentus gegeben hatte.

Doch dann kam Corona – und die erste Arbeitsphase unter dem **neuen Dirigenten Christian Wernicke** im März fiel dem Lockdown zum Opfer.

Jetzt freuen wir uns, dass wir am **26. September 2020** unter Einhaltung der Corona-Verordnung mit einer Tagesphase in Monheim mit **Christian Wernicke** als neuem musikalischen Leiter starten können. Und in der Hoffnung, dass keine 2. Corona-Welle übers Land schwappt, planen wir auch die Arbeitsphase am **31.10./01.11.2020** im Nell-Breuning-Haus in Herzogenrath durchzuführen.

Achtung! Das Orchester hat eine neue Mailadresse: **lzo@bdz-nrw.de**

Für **2021** stehen die **Probentermine** jetzt fest (s. unten). Die Einladungen zu den Arbeitsphasen werden wie gewohnt rechtzeitig verschickt.

Termine für 2020:

26.09.2020: Tagesphase Musikschule Monheim

31.10./01.11.2020: Wochenendphase

Achtung, neuer Ort: jetzt im Nell-Breuning-Haus in Herzogenrath.

Termine 2021:

13.02.2021: Tagesphase

12./13.06.2021: Wochenendphase in der Akademie der Kulturellen Bildung des Bundes und Landes NRW in Remscheid.

18./19.09.2021 : Wochenendphase in Haus Overbach, Jülich.

Organisation: Stefan Geffroy, lzo@bdz-nrw.de

Alle übrigen Aktivitäten unseres Verbandes leiden unter der Fuchtel von Corona.



Geilen
Mandolinenbau



Leidenschaft für
Klang & Form

Elmar Geilen
Kaplan-Schlicker-Straße 9
56743 Mendig

Telefon: 02652 / 25 90
Fax: 02652 / 95 91 31
E-Mail: info@mandolinenbau-geilen.de
www.mandolinenbau-geilen.de



Konzerte in NRW

Epidemie, Pandemie, Hysterie, Phobie – das könnten Satzbezeichnungen für eine Corona-Herbstsinfonie für Zupforchester sein.

Ein Orchester im Norm-Abstand von 1,5 m zueinander, mit Mundschutz und vor desinfizierten Notenpulten, zudem alle Spieler und Dirigent auf Virenfreiheit getestet und mit Quarantäne-Erfahrung vor einem abwesenden Publikum könnte mit diesem Werk Kulturgeschichte schreiben!

Aber dieses Opus kann nicht unseren Wunsch, gemeinsam zu Musizieren ersetzen.

Auch wenn die ersten Orchester jetzt nach den Sommerferien vorsichtig wieder ihren Probebetrieb aufnehmen wird noch einige Zeit vergehen, bis ich unter dieser Überschrift wieder Aktivität melden darf.

Hoffen wir, dass die Infektionszahlen wieder sinken und wir uns vertrauensvoll wieder zusammensetzen und unserem Publikum begegnen können.

Urlaubserinnerungen



Impressum: Der Flotte Zupfer, Mitteilungsblatt des BDZ-NRW e.V. erscheint monatlich

Redaktion: Theo Hüsgen, Hauptstr. 6, 52066 Aachen, Tel.: 0241-601631.

E-mail: theo.huesgen@online.de. Homepage: www.bdz-nrw.de. Redaktionsschluss: 20. d.M.

Der Flotte Zupfer steht auch als Download unter: www.bdz-nrw.de zur Verfügung.

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen

